

Gemeindeblatt

Markt
Buchbach



Landkreis Mühldorf a. Inn

Ausgabe 05/2019

„Erste Hilfe am Kind“

Seite 19

Aus dem Inhalt:

- | | |
|---------------------------------------|----------|
| • Grußwort des Bürgermeisters | Seite 3 |
| • Rathaus geschlossen | Seite 4 |
| • Abfallwirtschaft | Seite 7 |
| • VHS-Theaterfahrten | Seite 8 |
| • „Sport und Spaß für KLEIN und groß“ | Seite 14 |
| • Veranstaltungskalender | Seite 24 |



Wichtige Dienste

NOTRUF

Polizei Notruf	1 10
Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst / Erste Hilfe	1 12
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	11 61 17
Polizei Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 36 73-0
Kreisklinik Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 6 13-0
Giftnotrufzentrale	0 89 / 1 92 40
Krisendienst Psychiatrie	01 80 / 6 55 30 00

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Telefon: 116 117

STÖRUNGSDIENSTE

Strom-Netzgebiet Buchbach:

Elektrounternehmen Bauer GmbH 0172 / 8 02 76 55

Strom-Netzgebiet Ranoldsberg:

Bayernwerk 0941 / 28 00 33 66

Wasserversorgung Buchbach 0172 / 9 06 84 15

Wasserversorgung Ranoldsberg 0 80 86 / 13 78

Wasserversorgung Isener Gruppe 0 80 82 / 91 71

Wassergenossenschaft Angering-Isen 0 80 82 / 51 43

BAUHOF

Telefon: 0 80 86 / 18 38 oder Mobil: 0172 / 9 06 84 15

KLÄRANLAGE

Telefon: 0 80 86 / 5 30 oder Mobil: 0172 / 9 32 83 19

PFARRAMT BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 555 999-0

Telefax: 0 80 86 / 555 999-9

KINDERHAUS ST. MONIKA

Kindergarten Telefon: 0 80 86 / 555 998-0

Kinderkrippe Telefon: 0 80 86 / 555 998-6

NACHBARSCHAFTSHILFE BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 94 55 - 0

Öffnungszeiten

RATHAUS BUCHBACH

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefonische Servicezeit:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Montag bis Mittwoch 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 0 80 86 / 93 07-0

Telefax: 0 80 86 / 93 07-30

E-Mail: rathaus@buchbach.de

Internet: www.buchbach.de

WERTSTOFFHOF BUCHBACH

März bis November:

Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dezember bis Februar:

Samstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

ERSCHEINUNGSDATUM AUSGABE 06/2019

Die nächste Ausgabe des Gemeindeblattes erscheint ab 21. Juni 2019.

ANNAHMESCHLUSS

Der Annahmeschluss für Artikel, Werbung und Kleinanzeigen für die Ausgabe 06/2019 ist der 10. Juni 2019.

E-Mail: gemeindeblatt@buchbach.de

Impressum

V.i.S.d.P.: Thomas Einwang, Erster Bürgermeister

Herausgeber: Markt Buchbach, Marktplatz 1, 84428 Buchbach

Redaktion: Thomas Einwang, Doris Greimel *(Für die Inhalte der nicht gemeindlichen Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich!)*

Lektorat: StR Dr. David Neu

Konzeptentwicklung: Christian Klotz, Firma Qualikom, Grabenstätt

Layout und Satz: Doris Greimel

Gestaltung: SMS Stöger-Medien-Service GmbH, Traunstein

Druck: Druckerei Lanzinger, Oberbergkirchen

Auflage: 1.280 Stück

Titelbild

Bild: Thomas Einwang

Das Bild zeigt die Apfelblüte im Frühjahr



Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach den kühlen Temperaturen von Anfang Mai hat mittlerweile der Frühling Einzug gehalten. Die Tage werden wieder länger, vermehrt auch viele Spaziergänger, Hundebesitzer und Reiter ins Freie und in die Natur lockt. Vermutlich liegt es daran, dass beim

Markt Buchbach in letzter Zeit wieder vermehrt Beschwerden über verunreinigte Wiesen, Straßen, Wege und Plätze durch Hunde- und Pferdekot eingehen.

Es sollte sich eigentlich erübrigen darauf hinzuweisen, dass die Hunde ihre Notdurft nicht auf Privatgrundstücken verrichten, dass Geh- und Spazierwege nicht durch Hundekot verunreinigt werden dürfen und die Notdurft nicht auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Äckern hinterlassen werden darf. Der Hundekot ist nicht nur ein Ärgernis – er stellt vielmehr auch eine Infektionsquelle dar, da bei Kontakt eine Infektion mit Spulwürmern und sonstigen Parasiten ausgelöst werden kann. Auch auf Wiesen und Weiden, deren Gras für die Fütterung von Rindern verwendet wird, stellt Hundekot dadurch ein großes Problem dar.

Der Markt Buchbach bittet alle Hundebesitzer eindringlich, die Hinterlassenschaften der Vierbeiner ordnungsgemäß zu entsorgen. Hundekotbeutel können in jedem Tierfachhandel günstig erworben und in der Restmülltonne entsorgt werden. Zudem hat der Markt Buchbach in und um die Hauptorte verteilt Hundekottoiletten aufgestellt. Bitte nutzen Sie dieses für Sie kostenlose Angebot.

Was für Hundehalter gilt, sollte auch für Reiter und Pferdeführer gleichfalls selbstverständlich sein. Verschmutzungen von Straßen, Geh- und Radwegen durch Pferdeäpfel können zu einer ernsten Gefährdung für die Verkehrsteilnehmer werden. Unabhängig davon, dass nach den Vorschriften des Straßenverkehrsrechts das Reiten auf Geh- und Radwegen nicht gestattet ist, haben die Reiter dafür zu sorgen, dass die Pferdeäpfel entsorgt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Herzlichst Ihr
Thomas Einwang
Erster Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

GRÜßWORT BÜRGERMEISTER	Seite 3
AUS DEM RATHAUS	
• Rathaus telefonisch nicht erreichbar	Seite 4
• Europawahl 2019	
• Sommerzeit ist Reisezeit	
• Blumenwiese am Bräuweiher	
• Verunreinigungen durch Hunde- und Pferdekot	
• Bäume und Sträucher schneiden	Seite 5
• Nachbar-Lärmschutz in Bayern	
• Ferienprogramm 2019	
• Diebstahl am Friedhof	Seite 6
AUS DEM MARKTGEMEINDERAT	
AUS DEM LANDRATSAMT	Seite 7
• Stellenausschreibung	
• Abfallwirtschaft	
VOLKSHOCHSCHULE	Seite 8
AUS DEM PFARRVERBAND	Seite 9
• Palmsonntag im Pfarrverband	
• Firmvorbereitung im Pfarrverband	
• Rama-Dama in Ranoldsberg	
BÜCHEREI ST. JAKOB	Seite 10
• Tag der offenen Tür ein voller Erfolg	
WALDORFKINDERGARTEN	
• Förderkreis bedankt sich bei der Karl-Haag-Stiftung	
• Praktikumsplätze frei	
MUSIKSCHULE	Seite 11
• Musikkarusell	
VEREINE UND VERBÄNDE	Seite 12
• TSV Buchbach	
(Abteilungen Stockschißen, Ski, Fußball)	
• Förderverein des TSV Buchbach	Seite 15
• Nachbarschaftshilfe Buchbach/Ranoldsberg/Walkersaich	
• Radfahrverein Ranoldsberg	
• Fischereiverein Buchbach	Seite 16
• Schützengesellschaft Steeg	
• KLJB Ranoldsberg	Seite 17
• Gartenbauverein Buchbach	
• Schützengesellschaft Sterneek	
• Schützenverein Waldesruh Ranoldsberg	Seite 18
GESUNDHEIT	Seite 19
• „Erste Hilfe am Kind“	
• Zeckensaison hat begonnen	
SONSTIGES	Seite 20
• Freiwilliges Soziales Jahr	
• Bundesfreiwilligendienst in der DLRG	Seite 21
AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN	
• Firma Lechner	
KLEINANZEIGE	
GEWERBEANZEIGEN	
VERANSTALTUNGSKALENDER	Seite 24



Aus dem Rathaus



**Am Donnerstag, 23. Mai 2019,
ist das Rathaus wegen technischer
Umstellung telefonisch nur eingeschränkt erreichbar!**



**Das Einwohnermelde-/Standesamt
ist am Montag, 27. Mai 2019, geschlossen!**

**Am Freitag, 21. Juni 2019, sind das Rathaus und der
Bauhof geschlossen!**

Europawahlen 2019

Am 26.05.2019 finden bundesweit die Europawahlen statt. Gestalten sie aktiv mit, welche Volksvertreter uns in den nächsten fünf Jahren europaweit vertreten!

Anfang Mai sind Ihnen die Wahlbenachrichtigungskarten zugestellt worden. Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, steht ihnen die Möglichkeit der Briefwahl zur Verfügung.

Sie können die Briefwahlunterlagen online über www.buchbach.de anfordern.

Bitte beachten sie bei der Online-Antragstellung, dass die Briefwahlunterlagen per Post zugeschickt werden und dabei ein Postweg von mindestens drei Werktagen eingerechnet werden muss. Selbstverständlich können die Briefwahlunterlagen auch mit der ausgefüllten und unterschriebenen Wahlbenachrichtigungskarte beantragt werden. Bei Fragen wenden sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt des Marktes Buchbach (Frau Zankl – Tel: 08086/9307 23).

Sommerzeit ist Reisezeit

Die Bearbeitungsdauer für die Neuausstellung eines Personalausweises oder Reisepasses kann bis zu drei Wochen in Anspruch nehmen. Der Markt Buchbach bittet Sie, Ihre Dokumente auf die Gültigkeit hin zu überprüfen und rechtzeitig die Neuausstellung zu beantragen. Eine Verlängerung beider Papiere ist nicht möglich!

Zur Bearbeitung ist das persönliche Erscheinen des Antragstellers unter Vorlage eines aktuellen, biometrischen Passbildes sowie des bisherigen Ausweises erforderlich. Wir weisen darauf hin, dass auch für Säuglinge und Kleinkinder beim Grenzübergang ein Kinderreisepass erforderlich ist.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Zankl, Telefon 08086/9307-23 oder per E-Mail an einwohnermeldeamt@buchbach.de.

Blumenwiese am Bräuweiher

In Abstimmung mit dem Eigentümer sowie in Zusammenarbeit mit der Ökomodellregion „Isental“ und dem Landratsamt Mühldorf wurde letztes Jahr das Grundstück südlich des Bräuweiher zu einer Blumenwiese aufgewertet.

Die Pflege der Wiese wurde dankenswerterweise von einem Mitglied des Marktgemeinderates übernommen. Leider musste jetzt bereits zum zweiten Mal festgestellt werden, dass größere Pflastersteine in das Gras geworfen wurden. So wurde das Mähwerk massiv beschädigt.

Wir bitten die Anwohner darauf zu achten, wer sich auf dieser Wiese zu schaffen macht, und dies im Rathaus zu melden.

Daraus resultierende Schäden werden zur Anzeige gebracht!

Verunreinigungen durch Hunde- und Pferdekot

Immer wieder gehen Beschwerden über verunreinigte Straßen, Wege und Plätze durch Hunde- und Pferdekot beim Markt Buchbach ein.

Sogar am Rathaus hat jemand die Hinterlassenschaften seines Hundes nicht entfernt:



Auf dem gesamten Areal des Bräuweiher sowie auf Spiel- und Bolzplätzen sind Hunde verboten. Als Hinweis wurden hier auch entsprechende „Hundeverbotschilder“ aufgestellt. Alleine schon aus hygienischen und sicherheitsrechtlichen Gründen sowie aus Rücksichtnahme gegenüber unseren Kindern sollte hier an die Vernunft der doch (meist) erwachsenen Hundebesitzer appelliert werden.

Hundehaufen sind aber nicht nur auf Grünflächen und Gehsteigen ein Ärgernis. Sie können auf der grünen Wiese für Tiere zur echten Gefahr werden, zum Beispiel dann, wenn Kühe Heu oder Grassilage fressen und diese durch Hundekot mit Parasiten verunreinigt sind. In einem Gramm Hundekot sind Millionen von Bakterien.



Der Markt Buchbach hat im gesamten Gemeindegebiet verteilt Hundekottoiletten aufgestellt. Bitte nutzen Sie dieses für Sie kostenlose Angebot.

Ebenso werden immer wieder Verunreinigungen durch Pferdekot gemeldet. Daher auch ein Aufruf an die Pferdebesitzer und Reiter: **Bitte beseitigen Sie die Hinterlassenschaften Ihrer Pferde!** Die Spaziergänger werden es Ihnen danken!

Übrigens: Sollte es zu einer Anzeige kommen, weil der Tatbestand der Verunreinigung erfüllt ist, hat dies in den meisten Fällen ein Bußgeld von bis zu 500,00 € zur Folge.

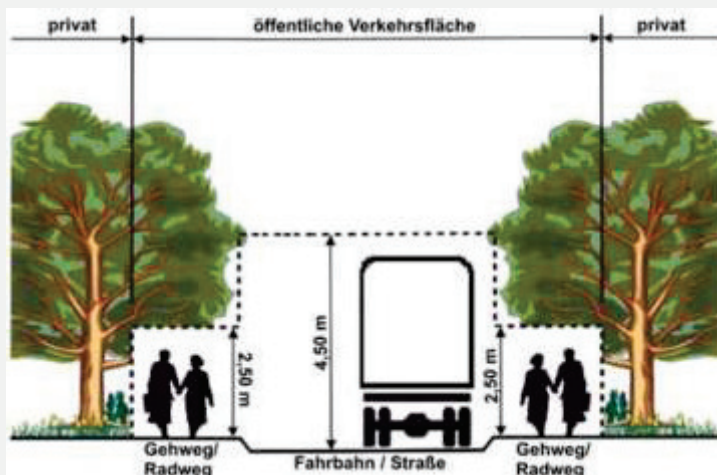
Bäume und Sträucher schneiden

Die Anlieger an öffentlichen Straßen und Wegen (dazu zählen auch Feldwege und Gehsteige) werden gebeten, Bäume und Sträucher, die verkehrsbehindernd in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, so zurückzuschneiden, dass die Verkehrsteilnehmer nicht beeinträchtigt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach Art. 29 Abs. 2 des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes Anpflanzungen aller Art nicht so angelegt werden dürfen, dass sie in den Lichtraum der Straße und des Gehsteiges ragen oder die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs (auch des Fußgängerverkehrs) beeinträchtigen. Wir weisen besonders darauf hin, dass der Grundstückseigentümer für Schäden haftet, die durch überhängende Bäume und Sträucher an vorbeifahrenden Fahrzeugen verursacht werden. Wir weisen auch darauf hin, dass bei unzureichend frei gehaltenen Straßen die Müllabfuhr nicht gewährleistet werden kann.

Sollte der Grundstückseigentümer dieser Aufforderung nicht nachkommen, ist die Gemeinde berechtigt, nach Aufforderung mit Fristsetzung Ersatzmaßnahmen auf Kosten des Grundstücksbesitzers einzuleiten.

Frei zu haltende sog. „Lichtraumprofile“:



Quelle: B. Angermaier, Gmd. Fraunberg

Nachbarschutz – Lärmschutz in Bayern

Gerade in der Sommerzeit gehen im Rathaus des Marktes Buchbach immer wieder Beschwerden über Nachbarschaftslärm ein.

Hierzu möchten wir Sie auf Folgendes Hinweisen:

Grundsätzlich gibt es in Bayern keine Regelung über eine Mittagsruhe. Geregelt ist nur die Nachtruhe in der Zeit von 22.00 Uhr – 06.00 Uhr.

Für Haus- und Gartenarbeiten gelten nach der Maschinenlärmschutzverordnung vom 29.08.2002 (BGBL I S. 3478) in Verbindung mit § 7 der 32. BIMSChV folgende Regelungen:

In reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten und Gebieten für die Fremdenbeherbergung etc. dürfen im Freien Geräte und Maschinen an Sonn- und Feiertagen ganztägig und werktags in der Zeit von 20.00 Uhr – 07.00 Uhr nicht betrieben werden. Für besonders laute Geräte ohne EG-Umweltkennzeichen wie Laubsauger, Motorsensen, Rasentrimmer, Freischneider und Laubbläser gilt die Betriebserlaubnis nur werktags zwischen 9.00 und 13.00 Uhr sowie zwischen 15.00 Uhr und 17.00 Uhr. Um unnötigen Lärm zu vermeiden, sollte bereits beim Kauf elektrischer Gartenhelfer auf den Lärmpegel geachtet werden. Motorgeräte mit mehr als 100 Dezibel sollten grundsätzlich tabu sein. Gute Mäher mit Elektroantrieb bringen es auf 88 bis 94 Dezibel und sind damit meist deutlich leiser als Geräte mit Benzinmotor. Bei allen neuen motorbetriebenen Garten- und Hobbygeräten muss der Schallleistungspegel in Dezibel am Produkt angegeben sein.

Jedoch sollte jeder Bürger und jede Bürgerin Rücksicht auf die Nachbarschaft nehmen, insbesondere während der Mittagszeit und an Sonn- oder Feiertagen, und störenden Lärm vermeiden. **Hierzu zählt auch laute Musik und Musizieren im Freien, denn was für den einen Menschen ein angenehmes Geräusch ist, stellt vielleicht für einen anderen Menschen eine Lärmbelästigung dar.**

Ferienprogramm 2019

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Gemeindeblattes erwähnt, möchte der Markt Buchbach auch im Sommer 2019 wieder ein Ferienprogramm anbieten. Es sind bereits einige Angebote eingegangen.

Neben dem eigentlichen Zweck bietet es den Vereinen, Gruppen, Kirchen und sonstigen Institutionen auch die Chance, Nachwuchs zu werben. Deshalb nochmals der Aufruf an Sie, sich Gedanken zu machen und dem Markt Ihre Angebote an die Jugend bis Ende Mai 2019 zu melden.

Hinweis:

Die Veranstaltungen im Rahmen des Ferienprogrammes sind durch die kommunale Haftpflichtversicherung des Marktes versichert.



Diebstahl am Friedhof

Auf dem Buchbacher Friedhof wurden wieder vermehrt Blumen und sogar Grableuchten gestohlen.

Wir bitten die Bevölkerung, die Augen offen zu halten und uns Hinweise im Rathaus (Tel. 08086/9307-0 oder E-Mail an rathaus@buchbach.de) zu melden.

Aus dem Marktgemeinderat

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses vom 29.04.2019

A) Öffentliche Sitzung

2. Behandlung von Bauanträgen

a) Antrag auf Isolierte Befreiung zur Errichtung eines Sichtschutzzaunes als Gabionenwand mit Holzelement auf dem Grundstück Fl.Nr. 290/4 Gemarkung Buchbach – Graser Feld 4

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Isolierte Befreiung zur Errichtung eines Sichtschutzzaunes als Gabionenwand mit Holzelement auf dem Grundstück Fl.Nr. 290/4 Gemarkung Buchbach, Graser Feld 4 zur Kenntnis. Dem Antrag wird mit der Auflage zugestimmt, dass die Einfriedung mittels Gabionenwand an keiner Stelle 2m, ausgehend vom bestehenden Gelände des Grundstücks Fl.Nr. 290/17 (Graser Feld 2), überschreiten darf.

3. Sanierung der Grundschule Buchbach: Gehwegsituation an der Südwestecke des Südtraktes bezüglich Überstand Isolierung – endgültige Entscheidung

Beschluss: Die vorgehängte Ziegelfassade wird ausgehend von der Fensterbank des Fensters beim Treppenhaus in Richtung Süden weggelassen.

4. Rathaus Buchbach: Sanierungsmaßnahmen

a) Auswechslung defekter Fenster

Beschluss:

a) Die Zahl der auszuwechselnden Fenster wird auf 25 festgelegt. Als Baumaterial wird Holz bestimmt.

b) Die Steinfensterbänke werden durch Sohlbankschienen mit Gleitabschlüssen ersetzt.

b) Isolierung Dachboden und Decke Arkadengang

Beschluss: Der Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Marktgemeinderat die Isolierung des Dachbodens sowie des Arkadengangs im vorgeschlagenen Umfang.

5. Gemeindestraßen: Erneuerung Teilstück öffentlicher Feld- und Waldweg F15 (Zufahrt Kienrathing1 und Kienrathing 2)

Beschluss: Der Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Marktgemeinderat einen Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße zwischen dem Ortsanfang Kienrathing und den Anwesen Kienrathing 1 und 2.

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 07.05.2019

A) Öffentliche Sitzung

2. Behandlung von Bauanträgen

a) Antrag auf Abbruch des bestehenden Gebäudes und Errichtung eines Ersatzbaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 49 Gemarkung Buchbach – Marktplatz 7

Beschluss: Der Markt Gemeinderat nimmt den Antrag auf Abbruch und Errichtung eines Ersatzbaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 49 Gemarkung Buchbach, Marktplatz 7 zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Der erforderlichen Abweichung hinsichtlich der Abstandsflächen wird zugestimmt.

b) Antrag auf Vorbescheid zur Anlage eines Obstbaubetriebes mit Neubau eines Betriebsgebäudes mit Hofladen, Hofcafe, Ferienwohnungen und Betriebsleiterwohnung und Errichtung einer Schleppergarage auf den Grundstücken Fl.Nrn. 1449 und 1449/1 Gemarkung Walkersaich – Ella 13

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Vorbescheid zur Anlage eines Obstbaubetriebes mit Neubau eines Betriebsgebäudes mit Hofladen, Hofcafe, Ferienwohnungen und Betriebsleiterwohnung und Errichtung einer Schleppergarage auf den Grundstücken Fl.Nrn. 1449 und 1449/1 Gemarkung Walkersaich, Ella 13 zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

3. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: 21. Änderung des Flächennutzungsplanes – Billigung der Planunterlagen für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB



Beschluss: Der Marktgemeinderat billigt den Planentwurf für die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 07.01.2019 und den Umweltbericht in der Fassung vom 07.05.2019 für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

4. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Änderung Bebauungsplan „Ranoldsberg Süd“ Deckblatt 5 – Billigung der Planunterlagen für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Beschluss: Der Marktgemeinderat billigt die Planunterlagen zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Ranoldsberg Süd (Deckblatt 5)“ in der Fassung vom 08.01.2019, zuletzt geändert am 07.05.2019, für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

5. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Änderung Bebauungsplan „Gewerbegebiet Steeg Teil B“ Deckblatt 3 – Behandlung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Hinweise zur Kenntnis. Sie werden beachtet.

6. Bekanntgabe des Prüfungsberichtes über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2015 bis 2017

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Prüfungsbericht über die überörtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnungen 2015 bis 2017 zur Kenntnis. Die im Prüfungsbericht gegebenen Hinweise und Anregungen sind künftig zu beachten. Die Stellungnahme zum Prüfungsbericht soll wie im Vortrag näher besprochen abgegeben werden.

7. Entlastung zu den Jahresrechnungen 2015 bis 2017

Beschluss: Nach Kenntnisnahme der Prüfungsberichte über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen im vorangegangenen TOP 6 und nochmaliger Bekanntgabe des jeweiligen Rechnungsergebnisses erkennt der Marktgemeinderat die Jahresrechnungen 2015 bis 2017 mit den darin enthaltenen Abschlusszahlen an und spricht jeweils die Entlastung aus.

Aus dem Landratsamt



Stellenausschreibung

Diplomingenieur (m/w/d)

Fachrichtung Bauingenieurwesen oder Architektur

Nähere Informationen erhalten Sie auf dem Bewerbungsportal des Landratsamtes Mühldorf unter <https://www.meincheck-in.de/lra-mue>

Quelle: LRA Mühldorf a. Inn, Personal und Organisation

Abfallwirtschaft

Entsorgungskalender 2019

Mai			Juni		
1	Mi	Tag der Arbeit	1	Sa	
2	Do	2	2	So	
3	Fr	3	3	Mo	23
4	Sa		4	Di	c
5	So		5	Mi	
6	Mo	19	6	Do	3
7	Di	c	7	Fr	
8	Mi		8	Sa	
9	Do	3	9	So	Pfingstsonntag
10	Fr		10	Mo	Pfingstmontag 24
11	Sa		11	Di	
12	So		12	Mi	c 1
13	Mo	20	13	Do	2
14	Di	c 1	14	Fr	3 1
15	Mi	2	15	Sa	2
16	Do	3 1	16	So	
17	Fr	2	17	Mo	25
18	Sa		18	Di	c
19	So		19	Mi	
20	Mo	21	20	Do	Fronleichnam
21	Di	c	21	Fr	
22	Mi		22	Sa	
23	Do		23	So	
24	Fr		24	Mo	26
25	Sa		25	Di	c 1
26	So		26	Mi	2
27	Mo	22	27	Do	3
28	Di	c 1	28	Fr	
29	Mi	2	29	Sa	
30	Do	Christi Himmelfahrt	30	So	
31	Fr	3			

Sperrmüllabfuhr

Abfuhrtermin:	Annahmeschluss im Landratsamt
26./27./28. Juni	07. Juni
24./25./26. Juli	05. Juli

Quelle: LRA Mühldorf a. Inn, Abfallwirtschaft



Volkshochschule

vhs Kurs-Informationen



Programm Mai und Juni

Neue Kurse:

Führung zu den Toteiskesseln

Wir bieten eine geführte Naturerlebniswanderung zu den Toteiskesseln im Haager Land an, die von Fr. Lucia Karrer geführt wird. Vom Hofcafé Grandl haben wir eine gute Aussicht auf die Endmoräne der Würmeiszeit. Wir tauchen in die Geschichte dieser Landschaft ein, die in den Eiszeiten geformt wurde.

Die Wanderung führt Sie nach Maxau, wo es unterschiedliche Kessel mit ihrer typischen Vegetation an Torfmoosen, Seggen, Wollgräsern und Moorbirken zu entdecken gibt. Interessante Details und spielerische Einheiten werden dafür sorgen, dass jede Wanderung eine besondere Begegnung mit der Natur wird.

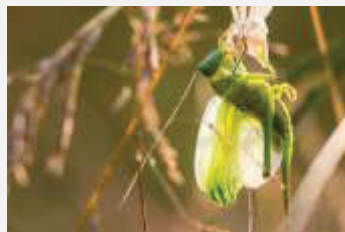


Natur-Fotografie und naturräumliche Besonderheiten im Thalhamer Moos

Dieser Workshop wird von Natur-Fotograf Erwin Wolf in Zusammenarbeit mit der Wildland-Stiftung durchgeführt. Erwin Wolf gibt Hilfestellungen und Tipps für das perfekte Foto. Bei einem Spaziergang sind Sie eingeladen, den vielfältigen Lebensraum mit Ihrer Kamera zu erkunden. Eine eigene Kamera ist erforderlich, jedoch keine „Experten-Ausrüstung“.

Es sollen sich alle naturinteressierten Hobbyfotografen angesprochen fühlen, jeder wird entsprechend seiner Kenntnisse begleitet. Außerdem informieren Mitarbeiter der Wildland-Stiftung rund um die naturräumlichen Besonderheiten des Thalhamer Moores und stehen für alle Fragen zu Flora und Fauna bereit.

Wegen der Teilnehmerbegrenzung auf 10 Personen ist eine Anmeldung bis 23.05.2019 unbedingt erforderlich.



Grünes Heupferd



Star

Theaterfahrten

Im Juni ist ein Besuch des Zirkus-Spektakels „Toruk – Der erste Flug“ in der Olympiahalle geplant. Im Juli fahren wir zum „Italienische Sommernacht“-Konzert im schönen Brunnenhof der Residenz.

Gesamtliste der Kurse mit Beginndatum

Schwindegg

Mi. 08.05., 19:00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik
Mi. 08.05., 20:00 Uhr	Körper-Fit-Pilates am Abend

Thalhamer Moos, Treffpunkt: Parkplatz an der Büffelweide

Sa. 01.06., 09:00 Uhr	Natur-Fotographie und naturräumliche Besonderheiten im Thalhamer Moos
-----------------------	---

Obertaufkirchen

Mi. 08.05., 08:00 Uhr	Beckenbodengymnastik
-----------------------	----------------------

Haag, Treffpunkt: Hofcafé Grandl

Sa. 18.05., 14:00 Uhr	Führung zu den Toteiskesseln
-----------------------	------------------------------

Theaterfahrten

Mi. 05.06.,	Zirkusschau, „Toruk (Der erste Flug)“ in der Olympiahalle
Di. 09.07.,	Konzert „Italienische Sommernacht“ im Brunnenhof der Residenz

Kontakt

Volkshochschule Schwindegg-Buchbach-Obertaufkirchen e.V.
Geschäftsstelle, Mühldorfer Straße 54, 84419 Schwindegg
Telefon: 08082 1817, Fax: 08082 947078
E-Mail: vhs.schwindegg@iiv.de
Internet: www.vhs-sbo.de

Öffnungszeiten

Dienstag, 16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, 9:00 – 12:00 Uhr

Text: Don Cockburn

Bilder: Lucia Karrer und Natur-Fotograf Erwin Wolf



www.vhs-sbo.de





Aus dem Pfarrverband

Palmsonntag im Pfarrverband Buchbach

Mit feierlichen Prozessionen wurde am Palmsonntag im Pfarrverband Buchbach des Einzugs Jesu in Jerusalem gedacht. Kunstvoll verzierte Palmbuschen und -zweige wurde gesegnet.

Zur feierlichen Palmweihe an der Bräukapelle am Bräuweiherpark in Buchbach versammelten sich viele Gläubige am Palmsonntag bei Sonnenschein, jedoch kühlen Vormittagstemperaturen. Es beteiligten sich zahlreiche Familien mit ihren Kindern und die Kommunionkinder, die voller Stolz ihre schön gebundenen Palmbuschen mit Weidenkätzchen, manchmal auch prächtig verziert mit bunten Bändern, präsentierten. Pfarrer Herbert Aneder vollzog feierlich die Palmweihe, begleitet von der Buchbacher Blasmusik, die auch die Prozession zur Pfarrkirche St. Jakobus anführte. Die Palmweihe mit Prozession soll an die bevorstehende Karwoche in der kirchlichen Jahreszeit erinnern, beginnend mit dem Einzug Jesu in Jerusalem, „gleichsam aber auch mit dem Einzug in unseren Herzen“. Man solle die Palmweihe nicht nur als Brauchtum bewenden lassen, sondern Jesus jederzeit in unsere Mitte empfangen. Auffallend bei der Prozession war trotzdem, dass fast ausnahmslos nur mehr Palmbuschen und keine Palmbäume mehr zu sehen waren. Damit verliert der alte Brauch des Palmsteckenanbrennens am Osterfeuer und der daraus gefertigten Kreuze, mit den folgenden bäuerlichen Feldumgängen an den Osterfeiertagen, vermehrt seine Bedeutung. Schade auch, dass die eigentlich idyllisch gelegene Bräukapelle bei der Palmweihe ihre Bedeutung verliert, weil sich der größte Teil der Gläubigen nicht in unmittelbarer Nähe, also um die Kapelle und damit im Bräuweiherpark, sondern nur in größerem Abstand versammelt.



Ein Teil der zahlreichen Gläubigen mit Palmbuschen in Begleitung von Gemeindereferentin Marina Bauer

Text und Bild: Franz Rampl

Firmvorbereitung im Pfarrverband

Mit dem Firmlingstag am 6. April 2019 haben die Jugendlichen des Pfarrverbandes Buchbach einen weiteren großen Schritt auf ihrem Weg zum Sakrament der Firmung gemacht. Auftakt war ein Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche Buchbach. Danach ging es weiter ins Pfarrheim.

Nach einer ausgiebigen Stärkung mit leckerer Pizza, geliefert von der Bäckerei Wenzl, konnten sich die Firmlinge für jeweils zwei Workshops eintragen. Pfarrer Herbert Aneder und Gemeindereferentin Marina Bauer haben zusammen mit den Firmhelfern ein vielseitiges Angebot auf die Beine gestellt und kompetente Referentinnen und Referenten dazu eingeladen. Die Inhalte reichten vom Thema „Umgang mit Mobbing an der Schule“ über die Vorstellung des Alltags Jugendlicher in einem Kinderheim bis hin zu den First Respondern Ranoldsberg, die sich um die Erstversorgung von Verletzten kümmern und den Jugendlichen einige praktische Tipps zur Ersten Hilfe und lebensrettende Hinweise mit auf den Weg geben konnten. Beim Thema „Zur Ruhe kommen“ konnten sich die Firmlinge in der Gruppe an einigen meditativen Übungen versuchen. Mit „Aus.Epfe.Amen“ hatte Gemeindereferentin Marina Bauer eine anspruchsvolle Einheit rund um den Tod und das Sterben vorbereitet, die bei den Jugendlichen auf regen Zuspruch stieß. Aktivität war angesagt bei den Einheiten der Landjugend sowie beim Firmlingsrat. Hier waren die Firmlinge gefordert und konnten spielerisch ihre Kenntnisse zum kirchlichen Leben in den Pfarreien sowie zum Wirken der Landjugend unter Beweis stellen.



Nach abschließenden Hinweisen von Pfarrer Aneder für die weitere Firmvorbereitung endete der Tag mit einem Stück Kuchen und einem Erinnerungsfoto.

Text und Bild: Gerhard Brandmaier

Rama Dama in Ranoldsberg

Die Ranoldsberger Ministranten und Firmlinge führten mit Unterstützung einiger freiwilliger Helfer in Ranoldsberg ein Rama Dama durch. Nach der Begrüßung durch die Ministrantenverantwortlichen Sylvia Zebisch und Andrea Lechner strömten die Kinder und Erwachsenen in Gruppen aus, um den Ort und die Umgebung im gesamten Pfarreibereich zu säubern.



Zwei Autohänger voller Müll, vor allem unachtsam weggeworfene Dosen, Flaschen, Zigarettenschachteln, Kaffeebecher und Verpackungen von Fastfood, wurden aufgesammelt. Sogar einige Autoreifen, Außenspiegel und ein ganzer Schrank wurden von den Teilnehmern gefunden. Die Teilnehmer waren sehr erstaunt, was so alles im Straßengraben und im Wald entsorgt wird. Den Kindern wurde durch die Aktion auch bewusst gemacht, dass Abfall nicht einfach aus dem Autofenster geworfen werden darf. Als Belohnung für die ehrenamtliche Arbeit der fleißigen Teilnehmer wurden diese von Irmgard und Christian Künzl zum Mittagessen und zu einem Eis eingeladen.



Die Teilnehmer nach der erfolgreichen Säuberungsaktion

Text und Bild: Thomas Einwang

Bücherei St. Jakob

Tag der offenen Tür ein Erfolg



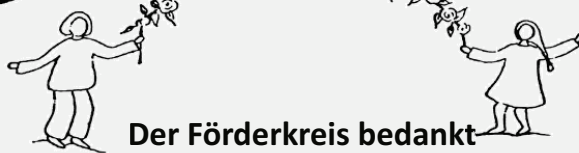
Am Tag der offenen Tür wurde der Lesestoff in der Buchbacher Bücherei St. Jakob aufgefrischt. Dabei konnte man sich die neuen Medien ansehen, sich bereits vormerken lassen und natürlich auch ausleihen. Das Team der Bücherei um Büchereileiterin Michaela Koller kennt sein Publikum und wählt entsprechend

die Neuerscheinungen aus, sowohl bei den Büchern, den CDs, als auch den DVDs. Die neuen Krimis von Klaus-Peter Wolf, Wolfgang Burger sowie von Nicola Förg erfreuten mit großer Beliebtheit. Es wurden aber auch viele Romane fürs Herz ausgewählt. Ganz aktuell gibt's jetzt auch Kochbücher für Thermomixfreunde und für Gesundheitsbewusste: „Zuckerfrei backen“ und Zuckerfrei für Berufstätige“. Die jüngeren Leser konnten mit Pumucklgeschichten und weiteren neuen Rekord-Bücher begeistert werden.

Text: Franz Rampl

Waldorfkindergarten

Förderkreis für Waldorfpädagogik e.V. Buchbach



Der Förderkreis bedankt sich bei der Karl – Haag – Stiftung



Im Dezember erhielt der Förderkreis für Waldorfpädagogik e.V. die gute Nachricht, dass sowohl der Schrank für den Eingangsbereich des Waldorfkindergartens als auch das „Gummistiefelblatt“ von der Karl-Haag-Stiftung bezahlt werden. Die Freude war riesengroß und die Möbelstücke konnten in Auftrag gegeben werden.

Bereits zum Tag der offenen Tür und Anmeldetag im Februar war alles fertiggestellt und der Eingangsbereich erstrahlte im neuen Glanz.

Auch das Gummistiefelblatt ist sehr wichtig, weil die Gummistiefel der derzeit 26 Kinder dort aufgehängt werden können und dadurch mehr Platz und Ordnung in der Garderobe herrscht.

Für den Förderkreis für Waldorfpädagogik war diese Spende sehr erfreulich, weil er viele Dinge selbst finanzieren muss und daher auf Spenden angewiesen ist.

Text: Daniela Behrendt

Bild: Eva Schmölz, Ludwig Mottinger





Unser Waldorfkindergarten liegt im ländlichen Raum und betreut Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt. In unserem Kindergarten kann jedes Kind seine individuellen Fähigkeiten entwickeln durch das kreative und freilassende Spiel mit Naturmaterialien. Es lernt durch Vorbild und Nachahmung den achtsamen Umgang untereinander, mit der Natur und den Dingen, die uns umgeben. Wir sind ein freige-meinnütziger Träger und nach den Prinzipien der Selbstverwaltung organisiert.

Bei Interesse an einer Praktikumsstelle bitten wir um Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an Carola.Schoengut@waldorfkindergartenfelizenzell.de, per Post oder Sierufen uns an. Förderkreis für Waldorfpädagogik e.V. Felizenzell 14a 84428 Buchbach, Tel: 08086-8293

Quelle: Daniela Behrendt

Musikschule

msb verein für musikunterricht in buchbach e.v.
musikschule buchbach

"MUSIKKARUSSELL"

Ein Projekttag der Grundschule mit der Musikschule und Buchbacher Blasmusik

Auf die ursprüngliche Initiative der Buchbacher Musikschule fand am Donnerstag, den 02.05.2019, zusammen mit den Schülern der Klassen 1, 3a und 3b der Grundschule Buchbach nun zum 4. Mal das Musikkarusell im Rahmen eines Projekt-tages statt. Das Projekt war bei der Einführung 2016 ein besonderes Anliegen der Vorsitzenden des Vereins, Margot Unterberger, um den Kindern die Musik näherzubringen. In Zusammenarbeit mit der Schule und der Buchbacher Blasmusik wurde das Vorhaben in die Tat umgesetzt, um den Kindern einen Überblick über die in der Musikschule Buchbach und bei der Buchbacher Blasmusik zum Lernen angebotenen Instru-mente, zu bieten.

In Gruppen eingeteilt wurden die Schulkinder durch die Räume der Musikschule und der Blasmusik geführt und von den Musiklehrern herzlich in Empfang genommen. Selbstver-ständig durften die bereitgestellten Instrumente ausprobiert und begutachtet werden.

Auch den Vorträgen der Musiklehrer folgten die Schüler aufgeschlossen und wissbegierig. „Wie findet man die Tasten am Akkordeon?“, oder „Ist das Schlagzeug mit echten Tierhäu-ten bespannt?“ und „In welchen Musikstilrichtungen kommt der Kontrabass zum Einsatz?“ - diese und ähnliche Fragen wurden gleich vor Ort anschaulich und informativ geklärt und mit musikalischen Beispielen untermalt. Als dann die Musik-lehrer selbst zu den Instrumenten griffen und bekannte Lieder sowie der ein oder andere Trommelwirbel ertönte, wurden regelrechte Begeisterungstürme unter den Kindern ausge-löst.

Wie sehr Musik das Leben bereichern kann und welche Lebensfreude sie weckt, wurde in den Augen der Kinder sichtbar. Somit war der musikalische Projekttag für die Schulkinder und alle Mitwirkenden wieder ein voller Erfolg. Warum Musik für Kinder so wichtig und daher ein solcher Projekttag sinnvoll ist, beweist die Tatsache, dass Musik die kindliche Persönlichkeitsentwicklung, das Sozialverhalten, die Sprachentwicklung sowie die Konzentrationsfähigkeit fördert und einen positiven Zugang zum Gehirn der Kinder öffnet, der benutzt werden kann, um schnelle Lern- und Entwicklungserfolge bei den Kindern zu erzielen.



In voller Aktion ist einer der Schüler am Schlagzeug bei Musiklehrer Gerhard Harlander.



Einige Schüler begeisterten sich sofort für die Blasinstrumente, die der Vorsitzende der Blasmusik Thomas Keller vorführte.



Vereine und Verbände

TSV Buchbach

Abteilung Stockschißen



Neuwahlen bei den Stockschißen

In der kürzlich abgehaltenen Jahreshauptversammlung der erfolgreichen Stockschißen des TSV Buchbach fanden auch Neuwahlen statt. Die Abteilungsmitglieder bestätigten die neue Führungsriege jeweils einstimmig. Abteilungsleiter bleibt für weitere zwei Jahre Robert Kerbl. Seine Stellvertreter sind künftig Thomas Hartmann und Robert Thurner, der für Stefan Aigner, der nicht mehr kandidierte, neu in die Abteilungsleitung gewählt wurde. Schriftführer Christian Fuchs wurde ebenso bestätigt wie Martin Zirnbauer als Abteilungskassier. Die sportliche Leitung bleibt in den bewährten Händen von Josef Brand.

Robert Kerbl bedankte sich bei Stefan Aigner für seine langjährige Tätigkeit in der Abteilungsleitung und bei den Mitgliedern für ihre Unterstützung in den letzten beiden Jahren. "Ich freue mich auf weitere erfolgreiche Jahre mit den Buchbacher Stockschißen und wünsche Euch allen eine erfolgreiche Saison 2019", so Kerbl.



Die neue Abteilungsleitung der Buchbacher Stockschißen (v.l.n.r.): Thomas Hartmann, Robert Kerbl, Robert Thurner, 1. Vorstand TSV Buchbach Anton Maier, Christian Fuchs und Martin Zirnbauer

Text und Bild: Erich Haider

Abteilung Tennis

Gelungene Saisonöffnung mit Schleiferlturnier

Petrus muss ein Tennisfreund sein. Denn pünktlich zur Saisonöffnung der Tennisabteilung des TSV Buchbach ließ er den Himmel blau-weiß erstrahlen, so dass zahlreiche Spieler mit Familien bei bestem Frühlingswetter an die Tennisplätze kamen. Bei Weißwurstfrühstück sowie Kaffee und Kuchen wurde fröhlich geratscht und das Schleiferlturnier verfolgt, das Friedrich Arlt organisierte.

20 Spieler im Alter von 11 bis 78 Jahren nahmen daran teil und sammelten in ausgelosten Doppeln Schleiferl. Den Sieg konnten schließlich Erich Thalmeier und Leander Klingner für sich verbuchen. Hier machte sich wohl die Kombination von jugendlicher Flinkheit und jahrelanger Erfahrung bezahlt. Den zweiten Platz erspielten sich Michael Behrendt und Volker Janssen, auf Platz drei kamen Tim Behrendt und Aruna Klingner.

Abteilungsleiterin Daniela Behrendt freute sich in ihrer Begrüßung über das rege Interesse und stellte einen der neuen Trainer vor: Christian Reiterer, der sich an diesem Tag geduldig den ganz kleinen Tennisspielern widmete.

Daniela Behrendt informierte, dass man die Tennisabteilung weiter entwickeln und neue Impulse setzen wolle. Schließlich demonstrierten Michael Behrendt und Ulli Kerbl, wie es aussehen kann, wenn man schon länger Tennis spielt.

Bereits am kommenden Wochenende starten die Punktspiele der vier gemeldeten Mannschaften.



Zahlreiche Spieler waren mit ihren Familien zur Saisonöffnung der Tennisabteilung gekommen. Trainer Christian Reiterer (vorne) kümmerte sich um die jüngsten Tennisfreunde.



So sehen Sieger aus (v.l.): Tim Behrendt, Michael Behrendt, Volker Janssen, Aruna Klingner, Erich Thalmeier und Leander Klingner sowie Organisator Friedrich Arlt.

Text: Alexandra Anderka

Bilder: TSV Buchbach



Abteilung Ski

Neues Outfit für den Skinachwuchs



Gerade weil bei den frühlingshaften Temperaturen keiner mehr an Schnee denkt, wollen wir, die Skiabteilung des TSV, uns nochmal kurz in die Köpfe drängeln. Genauer gesagt, der Skinachwuchs und die aktiven Skifahrer der Abteilung. Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung von fünf ortsansässigen Unternehmen ist es für die Saison 2018/19 gelungen, den Rennnachwuchs mit einem neuen superschönen, bequemen und absolut funktionellen Skianzug auszustatten.



Ein dickes Dankeschön geht an die **VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG**, die **Schreinerei Vitzthum**, **Caffé Ventuno**, die **Johann Lechner GmbH** und **Dichtl Werke aus Stein**. Ohne die Unterstützung dieser Firmen könnten viele Aktionen und Unternehmungen für den Skirennnachwuchs nicht oder nur unter sehr erschwerten Bedingungen stattfinden. Sei es, dass es um die Manpower geht, um die Bereitstellung von Lagerraum für das sperrige Equipment oder die administrativen Fähigkeiten, um Veranstaltungen zu veröffentlichen bzw. durchzuführen. An dieser Stelle allen ein herzliches Dankeschön.

Die erlangten Platzierungen bei der Kreiscupwertung 2019 des SCV Mühldorf geben ein gutes Feedback über die hohe Motivation unserer Rennfahrer in der Abteilung. In den jeweiligen Altersgruppen erlangte Anna Schatz Platz 1, Magdalena Thalmeier, Andreas Schatz, Dominik Walzl und Lara Rachl in ihren Gruppen jeweils den 2. Platz und Magnus Thalmeier Platz 3. In der Gesamtvereinswertung kam der TSV auf den 3. Platz. Neben den vielen anderen errungenen Stockerlplätzen über den Winter verteilt sind die genannten Wertungen das Landkreisergebnis und von daher schon beachtlich.



Die Skiabteilung bedankt sich bei allen, die an den Tagesfahrten und Aktivitäten teilgenommen haben, und wir freuen uns auf ein Wiedersehen, entweder bei den diversen Sommeraktivitäten der Abteilung (siehe Homepage) oder aber im Winter 2019/2020.

Text und Bilder: Martina Rachl

MTB-Saison am Gardasee eröffnet

Eine Gruppe Mountainbiker der Skiabteilung des TSV Buchbach hat kürzlich am Lago di Garda die Saison eröffnet. Nach einem Einradeln von Riva aus nach Pregasina zur Aussichtsplattform am ersten Tag folgte am nächsten Tag der Altissimo als größere Herausforderung. Von einer Schiebebepassage, einer Downhillstrecke mit knackigen Singtrails über Schnee und Forstwege kam man schließlich am Rifugio des Altissimo an, wo man nach einer Einkehr zur Abfahrt nach Malcesine startete. Dort kamen alle wieder heil an und rollten genüsslich nach Torbole zurück. Nach insgesamt unfallfreien 2000 hm in den Beinen feierten sie dies kräftig und ließen am Sonntag die Bike-Eröffnung am See gemütlich ausklingen.



MTB-Gruppe der Skiabteilung auf dem Dorfplatz in Torbole

Text: Franz Rampl

Bild: Tanja Lechner

Abteilung Fußball

Kooperation des TSV mit der „Hochschule für angewandtes Management“

Schon seit vielen Jahren arbeitet der TSV Buchbach und die "Hochschule für angewandtes Management (HAM)" aus Ismaning eng bei der sportlichen und beruflichen Entwicklung von Spielern zusammen.

Viele Buchbacher Sportler haben bisher von dieser Kooperation profitiert. Durch die Kooperation sind für TSV-Athleten Studienplätze zugesichert und der TSV Buchbach kann im Rahmen dieser Zusammenarbeit Teilstipendien vergeben und somit duale Sport-Karrieren fördern. Hochschuleseitig bekommen die Spieler zusätzlich ein individuelles Coaching und eine spezielle Betreuung, um die Doppelbelastung von leistungsorientiertem Fußball und Studium meistern zu können. „Der TSV Buchbach ist bereit, hier sehr innovative und neue Wege zu gehen, um auch Spieler zu verpflichten, die ansonsten wohl eher im Münchener Umfeld spielen würden und ggf. dort parallel studieren. Nur so ist es - in Kombination mit weiteren Partnern - auf Dauer möglich, hochklassigen Fußballsport in Buchbach zeigen zu können“, so Buchbachs sportlicher Leiter Georg Hanslmaier.

Mit Daniel Maus und Benedikt Orth profitieren künftig zwei weitere Spieler aus dem Regionalligakader der Rot-Weissen von dieser sehr effektiven Kooperation. Und erstmals ist mit Michael Lanzinger auch ein Funktionär (Leiter Kommunikation und Sponsoring) mit dabei.



„Unsere Hochschule ermöglicht es den Spielern und Funktionären durch das flexible Studienkonzept mit einer Kombination von Blockunterricht und virtuellen Phasen, Beruf und Studium zu verbinden. Diese Kooperation ist eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten, und wir von der HAM sind froh, Teil und Unterstützer dieses erfolgreichen Projektes zu sein“, so Professor Florian Kainz von der HAM, der sich schon sehr auf die Zusammenarbeit mit seinen neuen "Schützlingen" freut.



(v.l.n.r.) Prof. Kainz von der HAM, Daniel Maus, Michael Lanzinger, Benedikt Orth und Buchbachs sportlicher Leiter Georg Hanslmaier

Text und Bild: Erich Haider

Sport und Spaß für KLEIN und groß

DFB-Fußballabzeichen Paule Schnupper Abzeichen, ab 5 Jahre
Street-Soccer-Court
18 Uhr: Vorstellung Mannschaften, Ehrungen



Rahmenprogramm:
Torwandschießen
Tombola
Kinderschminken
Hüpfburg
Menschenkicker
Luftballonkünstler
Luftballonwettbewerb
Auftritt der Kindergärten
und vieles mehr



Sa, 13.7.19, ab 11 h Sportplatz Buchbach

Quelle: Daniel Hübner



Spiel, Spaß, Fußball pur in den Ferien beim TSV Buchbach!

Auch in diesem Jahr bietet der Bayerische Fußball-Verband (BFV) dezentral wieder seine in den letzten Jahren erfolgreich durchgeführten BFV-Ferien-Fußballschulen in ganz Bayern an.

WANN und WO findet die BFV-Ferien-Fußballschule statt?

In den Sommerferien können fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche vom 12. - 14. August 2019 am Sportgelände des TSV Buchbach, Jahnstraße 7, 84428 Buchbach gezielt ihrem Hobby nachgehen.



WER kann teilnehmen?

Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 7 bis 14 Jahren. Ob Junge oder Mädchen, Feldspieler/in oder Torhüter/in, Anfänger oder Experte, Vereinsmitglied oder kein Vereinsmitglied, bei uns kann jeder teilnehmen, der Lust auf ein tolles Fußball- und Freizeitprogramm hat.

WAS erwartet mich?

Geniale Tricks und Techniken, coole Turniere und Spiele, neue Freunde, Top-Trainingsausstattung von adidas, qualifizierte und geschulte Trainer und vieles mehr! Getreu unserem Motto „Spiel, Spaß, Fußball pur!“ nehmen die Spielerinnen und Spieler mit Freude und Begeisterung an einem coolen Fußball-Freizeit-Event teil.

Vor Ort wirst du täglich von 9 bis 17 Uhr betreut. Für Mittagessen, Obst und ausreichend Getränke ist selbstverständlich gesorgt. Zusätzlich erhältst du eine hochwertige adidas-Ausrüstung (Trikot, kurze Hose, Stutzensocken und einen exklusiven Trainingsball), sowie eine Trinkflasche. Dies alles bietet der BFV zum Preis von 129,- Euro für 3 Tage (Geschwisterkinder zahlen 119,- Euro).

WIE kann ich mich anmelden?

Weitere Infos und die Anmeldung findest du im Internet unter www.bfv.de/ferien.

Auf unserer Facebook-Seite

<https://www.facebook.com/bfvferienonline/>

findest du zudem exklusive Videos und Fotos von unseren vielen Camps und Fußballschulen.

Quelle: Team BFV-Ferien



Förderverein TSV Buchbach e.V.
Erwin Bierofka, Vorsitzender



Starkbierfestwochenende 2019 des Fördervereins TSV Buchbach e. V.

Die Vorstandschaft des Fördervereins TSV Buchbach e.V. möchte sich hiermit bei allen Helferinnen, Helfern und Unterstützern, die zum Gelingen des 20. Starkbierfestwochenendes beigetragen haben, recht herzlich bedanken. Ohne diese fleißigen ehrenamtlichen „Hände“ wäre vieles im Zuge unserer Festtage nicht möglich gewesen. Ein großes Dankeschön auch an alle Gäste, die an diesen beiden Tagen unsere Veranstaltungen besucht haben.

Auch heuer haben wir uns wieder ordentlich ins Zeug gelegt und hoffen, dass es Ihnen gefallen hat und sie vergnügliche Stunden bei unseren Festtagen hatten.

Leider mussten wir aber feststellen, daß die Resonanz an beiden Tagen nicht so war, wie wir uns das gewünscht und erhofft hatten. Vor allem am Samstag bei unserem traditionellen Starkbierfest blieben viele Tische leer, obwohl z.B. wieder nach vielen Jahren die Buchbacher Blaskapelle spielte und auch das Rahmenprogramm für einen schönen Abend garantierte. Deshalb können wir über die Gründe des Fernbleibens vieler Buchbacher Bürger, Firmen und Vereine bei den letzten beiden Starkbierfesten nur rätseln.

Wir sind auf den Zuspruch aus der Bevölkerung angewiesen um unter anderem den großen Aufwand gegenüber unseren ehrenamtlichen Helfern zu rechtfertigen.

Aus diesem Grund können wir zum heutigen Tage nicht sagen, ob 2020 wieder ein Starkbierfestwochenende stattfindet.

Wir möchten auch nochmal verstärkt zum Ausdruck bringen, dass alle Überschüsse aus den bisherigen 19 Starkbierfesten ausschließlich unseren Jugendfußballern beim TSV Buchbach zugute gekommen sind. Diese Gelder wurden nicht zur Finanzierung der Regionalliga-Mannschaft und unserer zweiten Mannschaft verwendet!

Trotz dieser Umstände möchte sich die Vorstandschaft nochmal bei allen, die bei den bisherigen Veranstaltungen dabei waren, auch im Namen der Fußball-Jugendabteilung des TSV Buchbach, vielmals bedanken. Wir alle hatten eine schöne Zeit miteinander!

Erwin Bierofka
1. Vorstand
des Fördervereins

Leonhard Werner
2. Vorstand und Kassier
des Fördervereins

Text: Erwin Bierofka

Nachbarschaftshilfe Buchbach/Ranoldsberg/Walkersaich



5. Frühlingskranz

Zu ihrem fünften Frühlingskranz hatte die Nachbarschaftshilfe Buchbach/Ranoldsberg/Walkersaich am 12.04.2019 in das Gasthaus Falken in Buchbach eingeladen und konnte zahlreiche Gäste begrüßen.



Rund 30 Seniorinnen und Senioren sowie Helfer der Nachbarschaftshilfe verbrachten einen unterhaltsamen Nachmittag mit dem „Moosener Zwoagesang“ in vergnügter Atmosphäre, bei dem auch die persönlichen Gespräche nicht zu kurz kamen.

Der Nachmittag klang bei guter Stimmung gegen 17 Uhr aus. Viele Teilnehmer freuen sich schon jetzt auf das nächste Frühlingskranz. Bilder zur Veranstaltung finden Sie unter www.nachbarschaftshilfe-buchbach.de.

Text und Bild: Herbert Ehses

Radfahrverein 1901 Ranoldsberg

Rückblick und Ausblick beim Radfahrverein

Die Berichte der Vorstandschaft sowie die Vorstellung des neuen Tourenplans standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Radfahrvereins Ranoldsberg im Gasthaus Willis in Ranoldsberg.

Nach der Begrüßung durch Vorstand Manfred Rott erinnerte Protokollführerin Marianne Christ in ihrem Bericht an die Jahreshauptversammlung des vergangenen Jahres. Kassier Josef Kuchler konnte im letzten Jahr einen Überschuss von 800 Euro verbuchen, welcher der Rücklage zugeführt wurde. Vorstand Manfred Rott berichtete in seinem Tätigkeitsbericht von zahlreichen Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr. Auch wenn witterungsbedingt von den zehn geplanten Touren eine nicht stattfinden konnte, legten die Mitglieder bei den Ausflügen insgesamt 5.670 km zurück.



Das Angebot beinhaltete dabei eine Mischung aus leichten Fahrten bis hin zu einer Mountainbike-Tour. Seit der Wiedergründung 2011 radelten die Mitglieder insgesamt 33.600 km auf den Tacho. Darüber hinaus beteiligte sich der Verein auch an den gesellschaftlichen Veranstaltungen in der Gemeinde. Bei der Vorausschau stellte Vorstand Rott den Tourplan für das neue Jahr vor. Start der Fahrten ist am 1. Mai mit einer Mai-baumausfahrt mit dem Ziel Ranoldsberg. Neun weitere Fahrten mit unterschiedlichen Streckenlängen und Schwierigkeitsgraden vervollständigen das Jahresprogramm, welches im Oktober mit einer Rundfahrt um den Chiemsee wieder seinen Abschluss finden wird. Bei größeren Fahrten werden auch in diesem Jahr die Kosten für Rückfahrt mit der Bahn wieder vom Verein übernommen. Noch in Abstimmung ist die Organisation einer dreitägigen Ausfluges. Bürgermeister Thomas Einwang beglückwünschte in seinem Grußwort den Verein zu den zahlreichen Aktivitäten und dem attraktiven Angebot im abgelaufenen Jahr. Er dankte der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und wünschte unfallfreie Ausfahrten. Mit einem Dank an die Mitglieder beendete Vorstand Rott die harmonische Versammlung.

Text: Thomas Einwang

Fischereiverein Buchbach

Buchbacher Fischer bei Aktion „saubere Isen“

Zum Saisonbeginn reinigten Mitglieder des Buchbacher Fischereivereins die Uferfläche entlang der Isen. Wie auch schon in den Vorjahren wurde der Bereich zwischen Marktmühle und Moosmühle abmarschiert und dabei einiges an Unrat aufgesammelt. Im Anschluss wurde auch an der Weiheranlage in Buchbach Abfall eingesammelt, dann der Müll abgefahren und alles fachgerecht entsorgt. Mit einer zünftigen Brotzeit für alle Teilnehmer endete die Aktion. Vorstand Ramsauer bedankte sich bei den fleißigen Fischerkameraden für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Informationen zum Fischereiverein und für eine Mitgliedschaft erhalten Sie von Vorstand Rudolf Ramsauer, Telefon 0171/8025216.



Mitglieder des Fischereivereins beim Reinigen der Uferfläche

Text und Bild: Rudolf Ramsauer

Schützengesellschaft Steeg

Erste erfolgreiche Schießsaison im neuen Schützenheim beendet

- Gesamtvereinsmeisterin Gabi Schmid schlägt ihren Mann Franz Schmid -

Mit der Siegerehrung der Vereinsmeister 2019 beendeten die Schützenmeister Franz Schmid und Wolf Thoma die erste Schießsaison der Steeger Schützen im neuen Heim. Schmid berichtete, dass wieder 22 Schießabende abgehalten wurden, von denen 20 in die Wertung kamen. Insgesamt haben zwar weniger Schützen als im Vorjahr die erforderlichen Wertungsschießabende erreicht, trotzdem war insgesamt die Beteiligung an den Schießabenden zufriedenstellend, wenngleich die Beteiligung an der Vereinsmeisterschaft verbessert werden könnte. Ausnahme davon sind die Luftpistolen- und Nachwuchsschützen.

Am internen Preisschießen haben sich 23 Teilnehmer beteiligt. Franz Schmid stellte fest, dass allgemein eine Leistungssteigerung, vor allem im Jugend- und in der Luftpistolenklasse, eingetreten sei. Er beglückwünschte alle Teilnehmer zu ihren guten Ergebnissen und zeichnete die Sieger mit Urkunden, Pokalen und Erinnerungsgläsern aus. Sportleiter Wolf Thoma berichtete zudem über das gute Abschneiden bei den Gaurundenwettkämpfen, wo die Luftgewehrmannschaft Steeg I mit Elke Thran, Karin und Doris Franzl und Alexandra und Bernd Schott ungeschlagen in die Gauoberliga aufstiegen. ~~Auch die Nachwuchsmannschaft habe sich mit dem zweiten Platz bestens geschlagen.~~

Er hob außerdem hervor, dass sich wieder mehrere Schützen/-innen des Vereins für die Oberbayerische Meisterschaft in Hochbrück qualifiziert haben.

Beste aller Luftgewehr-Klassen, außer den Auflageschützen, und damit Gesamtvereinsmeisterin wurde Gabi Schmid mit Ø 91,2 Ringen, LG-Jugendgesamtvereinsmeisterin Lisa Schmid mit Ø 93,9 Ringen und Franz Rampl LG-Gesamtvereinsmeister-Auflage mit Ø 98,4 Ringen. Damit dominierte in der abgelaufenen Saison eindeutig die Schützenfamilie Schmid, nachdem Lena Schmid die Schülerklasse gewinnen und Schützenmeister Franz Schmid in der Gesamtvereinsmeisterschaft den zweiten Platz belegen konnte.

Schützenmeister Franz Schmid dankte allen, die zum Gelingen des wöchentlichen Vereinsschießens beigetragen haben, der Jugendleiterin Helga Schütz, dem Bewirtungsteam, den Spendern und den Schriftführern, die sich zudem mit der neuen Technik der elektronischen Schießstände auseinandersetzen mussten. Er wies auch darauf hin, dass ab sofort im Sommerbetrieb wieder jeden ersten Freitag des Monats ein Schießabend mit Stammtisch, erstmals am 3. Mai, stattfindet.



Die Sieger der Vereinsmeisterschaft 2018/19, v.l. Helga Schütz, Max Deinböck, Lena Schmid, Wolf Thoma, Michael Zirnbauer, Anna Aigner, Franz Rampl, Lisa Schmid, Maria Lehmeier, Gabi Schmid, Florian Thoma und Schützenmeister Franz Schmid

Text und Bild: Franz Rampl

KLJB Ranoldsberg

Maibaumaufstellen

Dank der KLJB Ranoldsberg und der Familie Stoiber aus Sterneck, welche den Baum gespendet hatte, wird die Dorfmitte von Ranoldsberg wieder von einem Maibaum geziert. Unter weiß-blauem Himmel wurde der in den letzten Wochen von den Mitgliedern der KLJB Ranoldsberg schön hergerichtete, 25 Meter lange Baum mit einem Oldtimer-Bulldog in das Dorf gebracht und dort mit vereinten Kräften in die Höhe gestemmt. Nach gut zwei Stunden war es geschafft. Unter dem Beifall der zahlreichen Zuschauer wurde das Brauchtumsstangerl in der Halterung verankert. Die Buchbacher Blasmusik begleitete das Aufstellen mit ihren musikalischen Klängen. Die Zuschauer und Aktiven wurden von der KLJB Ranoldsberg mit frischem Grillgut sowie mit Kaffee und Kuchen versorgt und konnten so einen unterhaltsamen und gemütlichen Nachmittag in Ranoldsberg erleben.



Zahlreiche Zuschauer wohnten dem Maibaumaufstellen bei

Text und Bild: Thomas Einwang

Gartenbauverein Buchbach

Radi-Essen mit Pflanzenflohmarkt

Bei kühler, aber trockener Witterung lockte das Radi-Essen des Gartenbauvereins Buchbach wieder zahlreiche Besucher nach Thal. Der Gartenbauverein hatte von seinen Mitgliedern zahlreiche Pflanzen, die im eigenen Garten nicht mehr benötigt werden, gespendet bekommen und damit auch einen Pflanzenflohmarkt aufgebaut. Nach einem stärkenden Mittagessen, einem herzhaften Radi oder einer Brotzeit stöberten die Besucher im umfangreichen Angebot an Pflanzen, um sich für die Frühjahrsbepflanzung in ihren Gärten einzudecken. Die anwesenden Kinder wurden vom Gartenbauverein mit einer Blumen- und einer Andenbeere-Pflanze für seinen Besuch belohnt. Bei guter Pflege über den Sommer können diese dann im Herbst leckere Früchte ernten. Abgerundet wurde das Angebot mit Kaffee und Kuchen sowie einem Gläschen Aperol, das man auch ohne Sonne genießen konnte.



Das Bild zeigt das große Angebot beim Pflanzenflohmarkt

Text und Bild: Thomas Einwang

Schützengesellschaft Sterneck

Berichte und Ehrungen

Die Berichte der Vorstandschaft sowie die Ehrung zahlreicher Mitglieder standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft 1907 Sterneck. Schützenmeister Franz Neuhofer konnte dazu zahlreiche Mitglieder im Herbergslokal Gasthaus Stoiber in Sterneck begrüßen.

Nach dem schmackhaften Vereinsessen erinnerte Schützenmeister Franz Neuhofer an die Ereignisse des abgelaufenen Vereinsjahres. Neben insgesamt 20 Schießabenden mit Königs- und Preisschießen beteiligte sich der Verein sportlich auch am Gemeinde- und Bürgermeisterpokalschießen in Engolding.



Darüber hinaus hatte das Vereinsjahr aber auch eine ganze Reihe von gesellschaftlichen und kulturellen Höhepunkten zu bieten. Der Schützenmeister erwähnte in diesem Zusammenhang vor allem das eigene Sommerfest sowie den Rosenmontagsball, die beide wieder sehr erfolgreich waren. Daneben beteiligte sich der Verein auch an diversen Geburtstagsfeiern, Gründungs- und Vereinsfesten sowie am Trachten- und Schützenzug in Mühldorf.

Leider musste sich der Verein im letzten Jahr vom langjährigen Schützen- und Ehrenschiützenmeister Rudolf Bergmann für immer verabschieden. Im sportlichen Bereich informierten die Jugendwarte Thomas Neuhofer und Bernhard Geisberger von den Ergebnissen der Jugend-Vereinsmeisterschaft und übergaben an die Teilnehmer Pokale.

Schließlich wurden noch zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Vereinstreue mit Urkunden und Abzeichen geehrt. Dies waren für 15 Jahre Vereinsmitgliedschaft Franz Brandmaier, Gabi Brandmaier, Christine Hartmetz, Daniel Müller, Monika Neuhofer, Gerhard Söll, Brigitte Söll, Florian Steiner, Hans Zirnbauer, Gabi Zirnbauer und Herbergswirtin Claudia Stoiber. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Erhard Schuster und Elisabeth Wetzl geehrt. Auf stolze 40 Jahre Mitgliedschaft können Adolf Bauer jun., Cilli Bauer, Karl Habermeier, Elisabeth Scheitzach, Josef Schweikl und Konrad Wenzl zurückblicken. Mit dem Hinweis auf die bevorstehenden Termine sowie einem Dank an die Wirtsleute für die Getränke beendete Schützenmeister Franz Neuhofer die harmonische Versammlung.



Die geehrten Vereinsmitglieder mit Schützenmeister Franz Neuhofer (hinten rechts) und zweiten Schützenmeister Florian Steiner (hinten links)



Die erfolgreichen Jugendvereinsmeister mit den Jugendwarten Thomas Neuhofer (2.v.r) und Bernhard Geisberger (rechts)

Text und Bilder: Thomas Einwang

Schützenverein Waldesruh Ranoldsberg

Erfolgreiche Schützenjugend

Am letzten Schießabend der Saison fand bei den Waldesruh-schützen Ranoldsberg das Königsschießen statt. Bei der Jugend erwies sich dabei Elisabeth Wenzl als besonders treffsicher und wurde mit ihrem Schuss ins Schwarze neue Jugendschützenkönigin. Knapp hinter ihr belegte Markus Sengmüller als Wurstkönig den zweiten Platz. Dritter und somit Brezenkönig wurde Andreas Zebisch. In der Schülerklasse sicherte sich Marie Rott den Titel. Für ihre Leistung wurde sie mit einer Medaille belohnt. Zweite wurde hier Annika Zebisch vor Wolfgang Wenzl. In der Vereinsmeisterschaft der Jugend waren die Mädchen am zielsichersten. Hier gewann Josephine Lauterbach und sicherte sich den Titel vor Marie Rott und Sophia Zirnbauer.



Die neue Schützenkönigin Elisabeth Wenzl mit Wurstkönig Markus Sengmüller (rechts) und Brezenkönig Andreas Zebisch

Text und Bild: Thomas Einwang



Gesundheit

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Albstadt

FIRST RESPONDER
FFW RANOLDSBERG

Stellen Sie sich vor, Ihr Kind verschluckt eine Erdnuss und droht zu ersticken.....
.....oder Ihr Kind stürzt vom Wickeltisch, hat eine Gehirnerschütterung und erbricht,
.....oder Ihr Kind bekommt mitten in der Nacht einen Pseudokrampf.

Sie sind die Ersten die helfen könnten – können Sie es?

Für alle die diese Frage mit Nein beantworten müssen, bieten die First Responder aus Ranoldsberg in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Roten Kreuz folgenden Kurs an.

„Erste Hilfe am Kind“

am Samstag den 08.06.2019 von 8:30 Uhr bis ca.
14:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Ranoldsberg

In dem Kurs „Erste Hilfe am Kind“ werden Ihnen, von einem speziell für Kindernotfällen ausgebildeten Dozenten des Bayerischen Roten Kreuzes, spezielle Erste-Hilfe-Maßnahmen für Kinder und Säuglinge vermittelt. Speziell als Einstieg für junge Eltern empfiehlt sich die Teilnahme an diesem Kurs. Mit sehr geringen Zeitaufwand lassen sich hier Basiskenntnisse für den Notfall erwerben. In einem kurzen und umfassenden Lehrgang, werden die häufigsten Verletzungen und Erkrankungen, sowie deren Behandlung erklärt.

Kursgebühr: 25 €, für Paare 40 €
Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

Anmeldung per E-Mail oder telefonisch bis spätestens Mittwoch den 05.06.2019 möglich:

E-Mail: info@first-responder-ranoldsberg.de
Telefon: 09086 9474900 oder 0175 58 34 911

Michael Lanzinger
Leiter First Responder Ranoldsberg

Quelle: Michael Lanzinger

Pressedienst
der Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Zeckensaison hat begonnen

Nicht nur im Sommer ist Zeckenzeit. Vorsorge sollte man treffen, sobald es an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen draußen sieben Grad und mehr beträgt. Denn dann werden die Tierchen nach ihrer Winterstarre wieder aktiv.

Nach einem Aufenthalt im Freien, etwa nach einem Spaziergang am Waldrand, durch Gebüsch oder durch hohes Gras, ist es wichtig, sich gründlich nach Zecken abzusuchen. Denn diese können Krankheiten übertragen. Menschen können von Zeckenstichen genauso betroffen sein wie Haus- und Nutztiere, wenn sie sich im Freien bewegen.

So schützen Sie sich

Bewährt hat sich Kleidung in hellen statt dunklen Farben zu tragen. Auf weißen oder cremefarbenen Hosen heben sich die bräunlich gefärbten Tiere deutlicher ab als zum Beispiel auf dunklen Jeans. Hosen sollten über Schuhe oder Stiefel getragen werden.

So schützen Sie Ihre Tiere

Wer einen sehr engen Kontakt zu seinen Tieren hält, weil sie sich zum Beispiel mit im Wohn- und Arbeitsbereich aufhalten, muss seine Vierbeiner ebenfalls regelmäßig nach Zecken absuchen. Tiere können auch mit Zeckenschutzmitteln behandelt werden, so dass sie nicht mehr befallen werden.

So krank können Zeckenstiche machen

Sticht die Zecke zu, kann sie über ihren Speichel Krankheitserreger übertragen. Die bei uns bekanntesten Krankheiten sind die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und die Borreliose. Die FSME ist eine Form der Hirnhautentzündung. Für Deutschland gibt das Robert-Koch-Institut Auskunft über die FSME-Risikogebiete. Besonders stark betroffen sind Bayern und Baden-Württemberg sowie Teile Thüringens und Sachsens.

So entfernen Sie Zecken richtig

Krankheitserreger werden nicht sofort wirksam, wenn eine Zecke zugestochen hat. Deshalb ist es wichtig, die Zecke sofort restlos zu entfernen. Dabei darf sie nicht gequetscht werden, damit der Mageninhalt des Tieres möglichst nicht in die Blutbahn gelangt. Man entfernt sie am besten mit einer speziellen Zeckenzange oder -karte. Bleiben Teile stecken, sollte ein Arzt aufgesucht werden. Die Einstichstelle nach dem Entfernen gut desinfizieren und markieren. So bleibt einige Zeit sichtbar, wo die Zecke war. Sollte sich dort in der nächsten Zeit die Haut röten, kann dies ein Hinweis auf eine Borreliose-Infektion sein.

Dagegen können Sie sich impfen lassen

Gegen FSME gibt es eine Schutzimpfung, welche auch von der Ständigen Impfkommission (STIKO) Personen empfohlen wird, die in Risikogebieten dem Erreger beziehungsweise den ihn übertragenden Zecken ausgesetzt sind, oder Personen, die beruflich gefährdet sind (z. B. Forstarbeiter). Der Hausarzt informiert über Nutzen und Risiken der Impfung. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) übernimmt die Kosten für ihre Versicherten.

Gegen Borreliose gibt es keine Impfung für Menschen. Allerdings ist sie medikamentös gut behandelbar, wenn sie frühzeitig erkannt wird. Typische Anzeichen im frühen Stadium sind die Wanderröte auf der Haut rund um die Einstichstelle sowie grippeähnliche Symptome.

Quelle: SVLFG Pressedienst



Sonstiges

BRK-Landesgeschäftsstelle
FSJ-Regionalstelle Altötting



Freiwilliges Soziales Jahr

Was ist ein Freiwilliges Soziales Jahr?

Ein praktisches Bildungs- und Orientierungsjahr, in dem man sich in einer sozialen Einrichtung engagiert.

Welche Stellen gibt es?

Wir haben aktuell noch freie Stellen im Krankenhaus, Seniorenwohnheim, in Kindertageseinrichtungen wie auch in den Bereichen Technik und Öffentlichkeitsarbeit

Was bietet ein FSJ?

420 Euro im Monat,
26 Urlaubstage, Sozialversicherung
Pädagogische Begleitung
25 Seminartage

Wer kann mitmachen?

Jugendliche zwischen 16 und 26 Jahren

Wann beginnt ein FSJ und wie lange dauert es?

i.d.R. vom 1. September bis 31. August
Dauer: 6-18 Monate, i.d.R. 12 Monate

Wie und wo kann ich mich bewerben?

mit vollständigen Bewerbungsunterlagen
(Anschreiben, Lebenslauf, Foto, Kopie des letzten Zeugnisses, FSJ-Anmeldebogen)

bei der FSJ-Regionalstelle Altötting

Ansprechpartnerinnen:
Ulla Obermayer und Julia Wernet

Burghauser Straße 71a
84503 Altötting
Tel. 08671/9764-150



www.facebook.com/fsjundbfd



www.freiwilligendienste-brk.de

Quelle: FSJ-Regionalstelle Altötting

12 Monate Abwechslung

Bundesfreiwilligendienst in der DLRG



Bereits seit 2015 beschäftigt der DLRG Kreisverband Mühldorf bis zu zwei Bundesfreiwilligendienstleistende zur Unterstützung des Schulschwimmens im Landkreis Mühldorf. Jetzt ist aber ungewiss, ob das Erfolgsmodell der Kooperation zwischen DLRG, Staatlichem Schulamt, AOK und Berufsbildungswerk Waldwinkel auch im vierten Jahr fortgesetzt werden kann. Ralf Waidmann, Vorsitzender im DLRG-Kreisverband, schlägt Alarm: „Das Problem: Bisher gingen kaum Bewerbungen ein, der oder die Richtige für das Bufdi-Jahr 2019/20 war leider noch nicht dabei.“

Dabei ist die Tätigkeit in der DLRG richtig spannend und abwechslungsreich. Tanya Speckbacher, frühere BFD-Leistende und immer noch aktives DLRG-Mitglied berichtet: „An Schultagen von Oktober bis Mai ist man mit dem Schulschwimmen im Hallenbad Waldwinkel beschäftigt. Gemeinsam mit den Lehrern organisieren wir die Schwimmstunde so, dass kein Schüler draußen sitzen bleibt, sondern jeder aktiv beim Schwimmen ist.“ Aber das ist nicht der einzige Tätigkeitsbereich: „Zusätzlich unterstützen wir unseren Verein. Ich war immer gerne bei den Schwimmtrainings und Kinderschwimmkursen von unserem DLRG-Team. Im Sommer übernehmen wir Verantwortung im Wachdienst im Waldbad Waldkraiburg und dürfen auch für zwei bis drei Wochen an Nord- oder Ostsee. Aber auch bei Sanitätsdiensten, Zeltlager, Bootsübungen und den vielen anderen Aktivitäten der DLRG können wir aufgrund unserer Ausbildung mitwirken.“ Vanessa Nagler, ebenfalls frühere BFD-Leistende, ergänzt: „Es macht sehr viel Spaß, Teil eines so jungen und engagierten Teams zu sein. Langweilig wird es nie. Und man wird nicht ins kalte Wasser geworfen – ein Ansprechpartner steht immer zur Verfügung.“

Bezahlt werden Bundesfreiwilligendienstleistende im DLRG Kreisverband Mühldorf mit dem Höchstsatz von ca. 390 Euro pro Monat. Reisekosten zu Lehrgängen oder zum zweiwöchigen Rettungswachdienst an Nord- oder Ostsee werden selbstverständlich ebenfalls übernommen. „12 Monate dauert der Dienst bei uns in der Regel, mit Beginn Anfang oder Mitte September“, so Waidmann. „Aber wir sind flexibel.“ Die Kosten für den BFD übernehmen die am Schulschwimmen beteiligten Gemeinden, die AOK Bayern mit der Aktion „Sichere Schwimmer“ und die DLRG.

Besonders interessant ist die Tätigkeit für Jugendliche, die mit dem Gedanken spielen, einen pädagogischen Beruf zu ergreifen.



Durch die intensive Betreuung von Schülerinnen und Schülern im Sportunterricht kann man gut „austesten“, ob man für diesen Beruf geeignet ist. Der „Bufdi“ erhält vom Staatlichen Schulamt im Landkreis Mühldorf eine Bescheinigung über seine Tätigkeit.

Wer kann Bufdi werden? Alle jungen Menschen, die Spaß am Wasser und der Arbeit mit Kindern haben. Volljährigkeit, ein Führerschein sowie ein einwandfreies erweitertes Führungszeugnis sind ein Muss, auch Schwimmen sollten Bewerber können. „Das gesamte Wissen rund um die DLRG und Schwimmbildung bekommen die Bufdis durch unsere eigenen Ausbilder sowie durch Lehrgänge an der Landes- und Bundesschule der DLRG in hoher Qualität vermittelt“, so DLRG-Ausbilder Felix Fendt.

Wer Fragen hat oder sich bewerben will, kann sich bei dem Vorsitzenden Ralf Waidmann unter 0151 / 4313 1565 oder info@muehldorf.dlrg.de melden. Alle Informationen zum Dienst in der DLRG, Erfahrungsberichte früherer Freiwilliger sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung gibt's auf muehldorf.dlrg.de/bfd.

Quelle: Staatliches Schulamt Mühldorf

Aus dem Geschäftsleben



GUTE GRÜNDE FÜR EINEN DachCheck

Wartung

Auf Wunsch kommen wir, die LECHNERs, mindestens einmal im Jahr und überprüfen Ihr Haus auf angefallene Schäden.

Dachrinne verstopft?
Kaminputz abgeplatzt?
Dachfenster undicht?
Dachziegel gebrochen?
Ortgangbrett locker?

Werthaltigkeit

Aufgetretene Schäden werden von uns, den LECHNERs, sachkompetent repariert. So entstehen keine großen Schäden oder teure Folgekosten. Dadurch sparen Sie Geld und erhalten den Wert Ihres Hauses.



Sicherheit

Eine regelmäßige Dachwartung kann Schadensrisiken an Ihrem Gebäude minimieren. Ein Nachweis einer fachmännischen Dachüberprüfung kann auch bei Ihrer Gebäudeversicherung von Vorteil sein.

Informieren Sie sich über Ihren ganz persönlichen Wartungsvertrag. Rufen Sie uns einfach an unter Tel. 08086-949 600

Quelle: die LECHNERs

Kleinanzeige

2-Zimmer-Wohnung in Buchbach
(55 qm, 2. OG, Bad, Kochzeile, Balkon, Neubau)
ab 1.6.2019 oder später **zu vermieten**.

Mobil 0176-43441768

Gewerbeanzeigen



Spezialitäten aus Vietnam

am Marktplatz in Buchbach

Neue Öffnungszeiten:

Täglich: 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 20:00 Uhr



FRISEUR & KOSMETIK

Friseur & Kosmetik Kick
Neumarkter Str. 4
84428 Buchbach
Telefon 08086 - 268
www.salonkick.de
[facebook.com/salonkick](https://www.facebook.com/salonkick)
[friseurundkosmetikkick](https://www.instagram.com/friseurundkosmetikkick)

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 13.30
Dienstag	8.30 - 19.30
Mittwoch	8.30 - 17.30
Donnerstag	8.30 - 19.30
Freitag	8.30 - 18.30
Samstag	8.00 - 12.00

Markus
Hagn
Maurermeister



Markus Hagn
Oseneck 2
84428 Buchbach
Handy: 0176/81210861
E-Mail: markus-hagn@gmx.de

- Planung
- Ausführung
- WDVS-System
- Sanierung
- Verputzarbeiten
- Umbauten aller Art
- Pflasterarbeiten



FinancialLife GmbH – Mühldorfer Str. 60 – 84419 Schwindegg



Wir sind Ihr unabhängiger Ansprechpartner
in allen Finanzangelegenheiten

- Bausparen
- Geldanlagen
- Immobilienfinanzierung
- Strategische Finanzplanung
- Versicherungsschutz



Tele.: 08082 / 948228-3 Email: info@financiallife.de Web: www.FinancialLife.de



THEMEN-WOCHE

vom 31. Mai bis 9. Juni 2019

Steak-Woche

Spitzenqualität vom Rind aus den USA, Irland und Argentinien

Genießen Sie auf unserer Terrasse verschiedene Eisbecher und neu auch Eis zum Mitnehmen!!!

Veldenerstr. 1
84428 Buchbach

Telefon 08086/949880
info@hotel-renner.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08 - 14 Uhr & 17 - 22 Uhr
Freitag bis Samstag 17 - 22 Uhr
Sonn- und Feiertage 11 - 14 Uhr & 17 - 21 Uhr



www.spkam.de

Komm in Fahrt!
Mit dem Führerscheinsparen
der Sparkasse Altötting-Mühldorf

1,25 %
p. a. Sonderzins*



*Der Führerschein macht mobil und unabhängig.
Mit einer monatl. Sparrate von mind. 15 € von
deinem Giro X-Tension Plus und einer Guthaben-
verzinsung von derz. 1,25% p. a. erreichst du dein
Sparziel „Führerschein“ ohne Umwege.
Unser Angebot gilt bis zu einem Guthaben von
max. 2.000 € bzw. bis zu deinem 18. Geburtstag.

 **Sparkasse
Altötting-Mühldorf**

MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT.



GEH GOLFEN - GARANTIERT MEHR „GLÜCKS-HORMONE“.

Golfclub Schloss Guttenburg e.V. - ein Club mit Herz, ein Club für die Familie, ein Club für Kinder und Jugendliche.



GESUND BLEIBEN DAS GANZE LEBEN - WERDEN SIE GOLFER!

Gönnen Sie sich zwei Runden Golf pro Woche: Das ist der beste Weg, gesund und fit zu bleiben. Golfen stärkt Muskeln, Psyche und das Immunsystem. Entspannung und Bewegung in der Natur sind gut fürs Gehirn und bewirken eine größere mentale Stärke. Kurz: Golfer sind glücklichere Menschen.

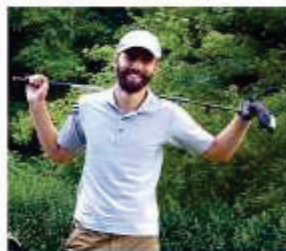
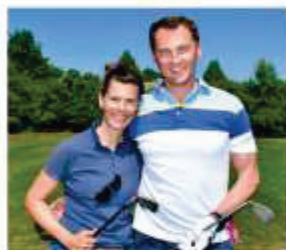
Was brauchen Sie also zu Ihrem Glück? Den richtigen Club natürlich. Der Golfclub Schloss Guttenburg ist Ihre 1. Adresse und bietet Ihnen:

- Einen attraktiven 18-Loch-Meisterschaftsplatz
- Einen 6-Loch-Raiffeisen-Kurzplatz für Einsteiger
- Professionelle, individuelle Trainingsprogramme
- Leihschläger/Trainingsequipment
- Naturerlebnis mit Artenvielfalt
- Kinder- und Jugendmitgliedschaft ab 50 € Jahresbeitrag inkl. wöchentlichem professionellem Training (auch in der Ferienzeit)
- Golfen für nur 40 € pro Monat, Golf-Mitgliedschaft (inkl. DGV-Ausweis)
- Ein Restaurant mit guter bayerischer Küche

Freies Greenfee für Geburtstagskinder



Besuchen Sie unseren neugestalteten Kurzplatz!



Kurzplatz-Golfen Pay & Play
ohne Mitgliedschaft, für eine Tagesgebühr von 10 €

Kostenloses Schnuppergolfen
immer sonntags von 10 - 12 Uhr mit professioneller Anleitung!



Veranstaltungen & Termine

GMPÖ	Ort	Veranstaltung	Ort
Mai 2019			
18.05.2019	19:30	Wirtshaussingen des Heimat- und Kulturvereines Buchbach	Gasthaus "Zum Falken"
18.05.2019	02:00	Wallfahrt nach Altötting	Treffpunkt Marktplatz
18.05.2019	14:00	Fußball-Regionalliga: TSV Buchbach - VFR Garching	SMR-Arena
19.05.2019	13:30	Café Caffutschino in Remelberg geöffnet	Remelberg
22.05.2019	18:30	AH-Turnier der Abteilung Stockschiützen des TSV Buchbach	Stockanlage Buchbach
23.05.2019	18:30	Herren-Turnier der Abteilung Stockschiützen des TSV Buchbach	Stockanlage Buchbach
24.05.2019	14:00	Sommerfest im Kinderhaus St. Monika, Buchbach	Schulstraße 1
25.05.2019	10:00	Hebammenpraxis Buchbach: Geburtsvorbereitung	Weberstraße 1
25.05.2019	13:00	Duo-Herren-Turnier der Abteilung Stockschiützen des TSV Buchbach	Stockanlage Buchbach
25.05.2019	14:00	TSV Buchbach, Abteilung Tennis: Heimspiel Herren 50	Tennisanlage Buchbach
25.05.2019	17:30	Herren-Turnier der Abteilung Stockschiützen des TSV Buchbach	Stockanlage Buchbach
26.05.2019	08:00	Europawahl	Schule Buchbach
26.05.2019	10:00	Erstkommunion in Ranoldsberg	Kirche Mariä Himmelfahrt
26.05.2019	13:30	Café Caffutschino in Remelberg geöffnet	Remelberg
30.05.2019	10:00	Erstkommunion in Buchbach	Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä.
Juni 2019			
01.06.2019	10:00	Einweihung des neuen Schützenheimes der Schützengesellschaft 1886 Steeg e. V.	Schützenheim Steeg
02.06.2019	10:00	Tag der offenen Tür im neuen Schützenheim der Schützengesellschaft 1886 Steeg e. V.	Schützenheim Steeg
02.06.2019	13:30	Café Caffutschino Remelberg geöffnet	Remelberg
05.06.2019	18:00	Hebammenpraxis Buchbach: Beckenboden-Intensiv-Training	Weberstraße 1
06.06.2019	14:00	Kaffeeklatsch des VdK Buchbach	Hotel Renner
09.06.2019	09:30	Café Caffutschino mit Weißwurstfrühstück und Livemusik	Remelberg
11.06.2019	19:30	Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach	Rathaus (Sitzungssaal)
13.06.2019	10:00	Hebammenpraxis Buchbach: Rückbildungstraining	Weberstraße 1
14.-16.06.2019	08:00	Jahresausflug des MRSC-Buchbach	Vahrn bei Brixen
16.06.2019	04:30	Königsfischen des Fischereivereines Buchbach	Isen
16.06.2019	09:30	Sternwallfahrt zum Zellbründl	Zellbründl
16.06.2019	13:30	Café Caffutschino Remelberg geöffnet	Café Caffutschino
22.06.2019	10:00	Hebammenpraxis Buchbach: Babypflege - Der gute Start ins Leben	Weberstraße 1
23.06.2019	11:00	Pfarrfest Ranoldsberg	Stoiberhalle
23.06.2019	13:30	Café Caffutschino Remelberg geöffnet	Remelberg
24.-29.06.2019	18:00	Betriebs- und Vereinsmeisterschaften der Abteilung Stockschiützen des TSV Buchbach	Sportgelände Buchbach
28.06.2019	18:00	„Weiher in Flammen“ der Schützengesellschaft Steeg	Fam. Weindl
29.06.2019	09:00	TSV Buchbach Abteilung Tennis: Heimspiel Knaben 16	Tennisanlange Buchbach
29.06.2019	10:00	Hebammenpraxis Buchbach: Geburtsvorbereitung	Weberstraße 1